

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Jugendliche gestalten inzwischen viele ihrer sozialen Kontakte virtuell – in sozialen Netzwerken wie SchülerVZ, Facebook etc. Die Einrichtungen der Jugendhilfe stellen sich zunehmend auf diese Lebenswelt ein, informieren auf diesen Plattformen über ihre Angebote, eröffnen online Kontaktmöglichkeiten. Virtuelle Gestaltungsmöglichkeiten von Bild und Ton bieten zudem die Basis für attraktive Projekte.

Der Praxistag wendet sich an Einsteiger/innen: Er soll dazu dienen, die Faszination und die Möglichkeiten dieser virtuellen Aktivitäten in den sozialen Netzwerken sowie die damit verbundenen Konsequenzen in der pädagogischen Arbeit in den Blick zu nehmen. Dazu werden erste Erfahrungen mit sozialen Netzwerken im Jugendamt und Jugendeinrichtungen präsentiert und diskutiert.

Neben bzw. verbunden mit sozialen Netzwerken und dem Internet ist das Medium "Film" die Sprache der Jugend. Das macht auch die Beliebtheit von Web 2.0-Angeboten wie „youtube“ deutlich. Dennoch können viele Jugendliche Filme nicht „lesen“ oder mehr als ein flüchtig gemachtes Handyvideo produzieren. Im Nachmittagsworkshop „Film ab! - Einstieg in die praktische Filmarbeit“ wird eine digitale Materialsammlung zur Filmarbeit vorgestellt und damit praktisch gearbeitet.

Die Fortbildung bietet neben grundlegenden Informationen die Möglichkeit, einzelne Programme und Funktionen konkret am Computer auszuprobieren. Medienpädagogik zum Mitnehmen!

Wir freuen uns über die gemeinsame Kooperation bei dieser Veranstaltung zwischen dem LWL-Landesjugendamt Westfalen, dem LWL-Medienzentrum für Westfalen und der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM).

Mit freundlichem Gruß,

für das LWL-Landesjugendamt Westfalen
Irmgard Grieshop-Sander
Katja Müller

für das LWL-Medienzentrum für Westfalen
Andrea Meschede

Dienstag, 06. März 2012

- 9:00 Stehkafee**
- 9:30 Begrüßung und Vorstellung**
- 9:45 Web 2.0 als pädagogische Herausforderung in der Jugendarbeit**
Johannes Wentzel, Medienreferent und Medienpädagoge, Münster
- 10:30 Web 2.0 und Jugendarbeit - wozu?**
Erfahrungsaustausch in Kleingruppen
- 11:00 Kleine Pause**
- 11:15 Soziale Netzwerke in der Praxis: Anwendung im Jugendamt und in der Jugendarbeit**
Ute Gewers, Jugendamt Kreis Borken
Philipp Hatkämper, Jugendwerk Raesfeld
- 12:00 Facebook konkret: Funktionen und Einstellungen selbst ausprobieren**
Johannes Wentzel, Medienreferent und Medienpädagoge, Münster
- 13:00 Mittagspause**
mit Essensangebot in der LWL-Kantine
- 14:00 Film ab! - Einstieg in die praktische Filmarbeit mit Jugendlichen anhand einer digitalen Materialsammlung**
Martin Husemann, FILM+SCHULE NRW
- 16:00 Perspektiven/ Möglichkeit der Weiterbildung und Auswertung**
- 16:30 Ende der Veranstaltung**

Titelbild: www.panthermedia.net

Praxistag Web 2.0 und digitale Medien



Dienstag, 6. März 2012
9.30 – 16.30 Uhr

im
LWL-Medienzentrum für Westfalen
Münster

Fortbildungsnummer 12 – 31 – 21 – 01

Tagungskosten:

Tagespauschale (incl. Getränke und Verpflegung und Medienstick): **Gesamt: 25,-EUR**

Teilnehmer/innenzahl: 20

Leitungsteam:

Irmgard Grieshop-Sander 0251 / 591 - 5877
Katja Müller 0251 / 591 - 6730
Andrea Meschede 0251 / 591 - 3919

Bei Rückfragen:

zur Organisation und Anmeldung:

Doris Sandmann 0251 / 591 - 4559

zu den Inhalten der Tagung:

Leitungsteam (s.o.)

Tagungsort:

LWL-Medienzentrum für Westfalen

Fürstenbergstr. 14, 48145 Münster

Block C

RAUM: 1.05 (1.Etage)



Ich melde mich an zur Fachtagung

(Fortbildungsnummer: 12 - 31 - 21 - 01)

Praxistag Web 2.0

**am Dienstag, 06. März 2012 im
LWL-Medienzentrum für Westfalen in
Münster**

Tagungspauschale (incl. Verpflegung):

25,- EUR

Name, Vorname

Einrichtung / Dienststelle

Funktion in der Einrichtung / Dienststelle

Straße, Hausnummer, Postfach

Postleitzahl, Ort

Telefon / E-Mail

Datum

Unterschrift

LWL
- Landesjugendamt -
Fortbildung
48133 Münster

Anmeldung

bis zum **27.02.2012**

direkt über:

www.lwl.org/lja-fortbildung

(Veranstaltungsnummer: 12 - 31 - 21 - 01)

oder:

- per E-Mail: doris.sandmann@lwl.org
- per Fax (0251 / 591 - 32 45) oder
- per Briefpost

Die Kosten sind **nach Erhalt der Anmeldebestätigung** zu überweisen. Ein kostenfreier Rücktritt ist nur bis zum Anmeldeschluss möglich.

Grundsätzlich wird die Teilnahme an der gesamten Veranstaltung erwartet.

Die im Fortbildungsprogramm 2012 aufgeführten Regelungen zur Anmeldung werden mit der Anmeldung anerkannt.